



**Busch-Jaeger
Elektro GmbH**

73 - 1 - 5991
24316



**Busch-Installationsbus® EIB
1fach-Schaltaktor/-sensor
6110 U**

für Unterputz-Montage

D

Betriebsanleitung
nur für autorisierte Elektro-Fachleute mit
EIB-Ausbildung

Inhalt

Wichtige Hinweise

Fig. 1 / Gerät

Abbildungs-Legende

Fig. 2 / Details

Fig. 3 / Anschlußbild

Produktbeschreibung

Technische Daten

Montage

Inbetriebnahme

Wichtige Hinweise

Achtung

Arbeiten am EIB-Bus dürfen nur von geschultem Elektro-Fachpersonal ausgeführt werden.

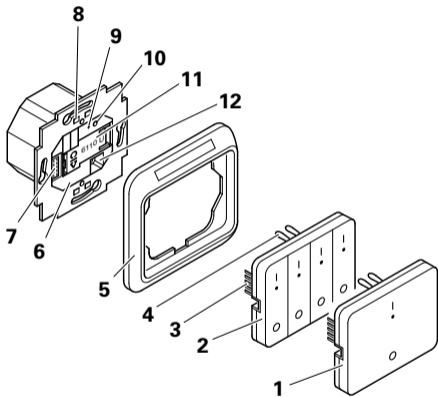
Verlegung und Anschluß der Busleitung sowie der Anwendungsgeräte muß gemäß den gültigen Richtlinien nach DIN-VDE sowie des EIB-Handbuches des ZVEI/ZVEH durchgeführt werden.

Hinweise

Die Herstellerdatenbank von Busch-Jaeger wird laufend ergänzt. Sie enthält die neuesten Applikationen. Die dazugehörigen Beschreibungen entnehmen Sie dem Technischen Handbuch zum Busch-Installationsbus® EIB.

Sollten Ihnen die Datenbank und/oder das Technische Handbuch fehlen, so können Sie beides bei uns anfordern.

Fig. 1 / Gerät



Abbildungs-Legende

- 1 Applikation "Schalter, 1fach"
- 2 optionale Applikation "Schalter, 4fach"
- 3 10poliger Busanschluß der Applikation
- 4 Halteklammer
- 5 Abdeckrahmen
- 6 1fach-Schaltaktor/-sensor
- 7 10poliger Stecksockel für die Applikation
- 8 Aussparungen für die Halteklammern
- 9 Programmier-Taste
- 10 Programmier-LED
- 11 Abdeckklappe
(Pfeil in Fig. 2 weist auf die Aussparung zur
Entriegelung der Abdeckklappe - kleinen Schraubendreher verwenden)
- 12 Kontakte für den Schaltstromkreis
- 13 Busklemme
(wird in Pfeilrichtung abgezogen, vgl. Fig. 2)

Fig. 2 / Details

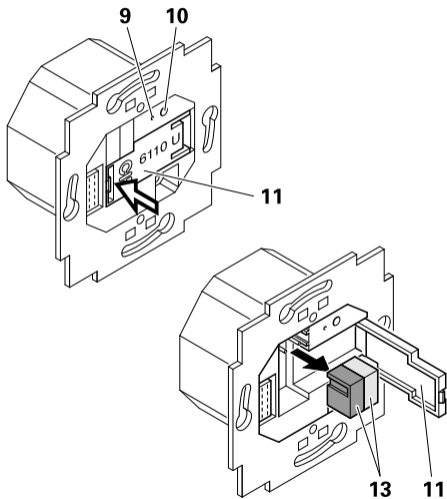
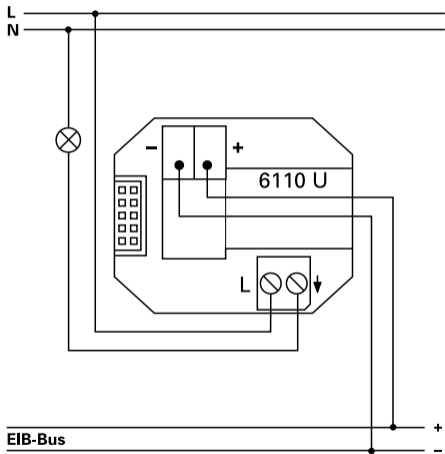


Fig. 3 / Anschlußbild



Produktbeschreibung

Das Gerät ist für die Montage in einer 60mm-Unterputz-Montagedose vorgesehen.

Der Schaltaktor/-sensor 6110 U besitzt ein Relais, das über den Busch-Installationsbus® EIB gesteuert wird. Der Schaltaktor ermöglicht das Schalten von elektrischen Verbrauchern (z. B. Beleuchtungskörpern).

Eine Vorort-Bedienung kann installiert werden. Hierzu wird ein EIB- Tastsensor auf das Gerät 6110 U aufgesteckt. Bei einem Mehrfach-Tastsensor wird eine beliebige Taste zum Schalten des Relais im Gerät 6110 U verwendet. Die übrigen Tasten können zur Steuerung anderer EIB-Geräte verwendet werden.

Mit dem Einfach-Tastsensor 6115-xx kann die Vor-Ort-Schaltfunktion bei anliegender Netz- und Busspannung auch ohne vorherige Parametrierung ausgeführt werden.

Das Schaltverhalten wird über die Parametrierung mit der EIBA-Tool-Software ETS2 festgelegt. In der Standardeinstellung (Schließer) wird bei einem EIN-Telegramm der Kontakt unverzüglich geschlossen und bei einem AUS-Telegramm unverzüglich geöffnet. Der Wechsel zwischen zwei Schaltzuständen erfolgt in maximal 1 Sekunde.

Bei Verwendung eines Mehrfach-Tastsensors werden auch die übrigen Tasten mit der ETS2 parametriert.

Technische Daten

Stromversorgung

über Busch-Installationsbus® EIB

Nennspannung:

24 V ~

Stromaufnahme:

< 10 mA

Schaltleistung

Nennspannung

230 V AC, 50 Hz

Nennleistung

1380 W 

700 VA



Anschlüsse

Bus

2 Steckkontakte für
Busanschlußklemme 6183

Applikation

10poliger Stecksockel

Laststromkreis

2 Schraubklemmen für
max. 2,5 mm² Leiterquerschnitt

Betriebstemperatur

- 5 °C ... +45 °C

Abmessungen

70 x 70 x 35 mm (H x B x T)

Gewicht

0,08 kg

Montage

Beachten Sie bei der Montage:

- Der Laststromkreis muß mit einem 6A-Leistungsschutzschalter abgesichert werden!
- Bei der Beschaltung des Schaltaktors/-sensors 6110 U mit Leuchtstofflampen sind die Angaben des Leuchten-/EVG-Herstellers bezüglich Einschaltstrom und Leistungsfaktor zu beachten; ggf. muß ein Einschaltstrombegrenzer (z. B. 6515) eingesetzt werden.
- Verwenden Sie für die Montage eine 60mm-Unterputz-Montagedose nach DIN 49073.
- Bei Kreuzungen oder Näherungen isolierter Adern von 24V-Busleitung und 230V-Laststromleitungen muß ein Mindestabstand von 4 mm eingehalten werden (vgl. Handbuch Gebäudesystemtechnik des ZVEI/ZVEH). Führen Sie für den Anschluß separierte Adern der Leitungen möglichst kurz aus.
- Führen Sie die Busleitung von der rechten Seite in die Montagedose.
- Führen Sie die Leitungen des Laststromkreises von unten in die Montagedose.

Montage

– **Netzspannung freischalten!**

- Entriegeln Sie die Verschlussklappe (Fig.2, Pos.11) mit einem kleinem Schraubendreher (Pfeil). Führen Sie die Busleitungen mit ihrer Ummantelung von der rechten Seite her in das Innere des Geräts (vgl. Fig.3).
- Der Anschluß der Busleitungen erfolgt über einen Busklemmblock 6183. Schließen Sie die Busleitungen gemäß dem Anschlußbild (Fig.3) an. Die Busleitung kann zu anderen Teilnehmern der EIB-Installation durchgeschleift werden. Stecken Sie die Busklemme (Fig.1, Pos.13) auf und schließen Sie die Abdeckklappe.
- Schließen Sie die Laststromleitungen gemäß dem Anschlußbild (Fig.3) an die Klemmen (Fig.1, Pos.12) an.
- Bringen Sie das Gerät in seine Einbaulage (vgl. Fig.1) und befestigen Sie das Gerät in der Unterputz-Montage-dose . Kontrollieren Sie die Einhaltung der Mindestabstände zwischen den Leitungen von Busanschluß und Laststromkreis.
- Wenn die Vergabe der physikal. Adresse erfolgt ist, stecken Sie die vorgesehene Applikation auf. Verfahren Sie hierbei, wie in der Betriebsanleitung für die Applikation beschrieben.

Inbetriebnahme

Schließen Sie einen PC mit installierter EIBA Tool Software ETS2 über eine EIB-RS 232 Schnittstelle (Art.-Nr. 6186 oder 6133-2x) an die EIB-Buslinie an.

Physikalische Adresse vergeben

- Drücken Sie die Programmier Taste (Fig. 1, Pbs. 9) am Gerät; die rote Programmier-LED (Pbs.10) leuchtet.
- Nach der Programmierung der physikalischen Adresse erlischt die rote LED.
- Vermerken Sie mit einem wischfesten Stift die Nummer der physikalischen Adresse auf dem Gerät

Gruppenadresse(n) vergeben

Die Gruppenadressen werden über den PC in Verbindung mit der ETS2 vergeben.

Applikation wählen und parametrieren

Mit der ETS2 legen Sie menügesteuert fest, mit welchen Einstellungen und Parametern das Gerät arbeitet.